














A U - P A I R I N S C H W E D E N

 		
BEDINGUNGEN		
?	Was ist „Au-pair“	„Au-pair“ kommt aus dem Französischen und heißt „auf Gegenseitigkeit“. Als Au-pair haben Sie Rechte und Pflichten. Sie werden von einer Familie aufgenommen und leben mit ihr zusammen. Als Gegenleistung helfen Sie bei der Kinderbetreuung und im Haushalt. Au-pair ist einer von vielen Wegen ins Ausland. Sie lernen die Kultur und Sprache des Gastlandes kennen und erfahren viel über andere und sich selbst
	Rechtliche Grundlagen	Die allgemein üblichen Grundlagen basieren auf dem „Europäischen Abkommen über die Au-pair Beschäftigung“ von 1969.
	Wie alt muss ich sein? Ich rauche nicht! Führerschein?	Der vij vermittelt Bewerberinnen und Bewerber ab 18 Jahren bis zu einem Höchstalter von 25 Jahren. Sie sollen ledig, kinderlos und Nichtraucherin/ Nichtraucher sein (eine Vermittlung ist schwierig, wenn Sie rauchen). Ein Führerschein ist von Vorteil.
	Werden auch junge Männer vermittelt?	In Schweden können vereinzelt auch junge Männer unter den genannten Bedingungen vermittelt werden, wenn sie mit den geforderten Hausarbeiten vertraut sind und Erfahrungen mit der Betreuung von Kindern haben.
	Wie lange kann ich bleiben? Wochen? Monate? Jahre?	Die Dauer eines Au-pair-Aufenthaltes sollte mindestens 6 Monate und höchstens 1 Jahr betragen.
	Reicht mein Schwedisch aus?	Gute Kenntnisse der englischen Sprache sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Vermittlung. Grundkenntnisse der schwedischen Sprache wären nützlich. Sie erleichtern das Einleben in der Familie, vor allem den Umgang mit den Kindern, sind aber nicht Voraussetzung, da die meisten schwedischen Familien etwas Englisch sprechen.
	Was muss ich bezahlen?	Für die Vermittlung wird eine Gebühr von z. Zt. 150 € erhoben. Darüber hinaus tragen Au-pairs die Kosten für die An- und Abreise sowie für den Sprachkurs vor Ort selbst.
	Welche Aufgaben habe ich?	Au-pairs helfen der Familie bei der Betreuung der Kinder und bei allen anfallenden Hausarbeiten (Küchen-, Reinigungsarbeiten, Bügeln, etc.). Sind beide Partner berufstätig, wird von dem Au-pair erwartet, dass es stundenweise selbständig und eigenverantwortlich arbeitet. Während der Ferien wird erwartet, dass die Kinder ganztags betreut werden. Aus diesen Gründen sind die Erwartungen an ein Au-pair hinsichtlich der Selbständigkeit und des Verantwortungsbewusstseins hoch!

	<p>Arbeitszeiten Urlaub Freizeit Taschengeld</p>	<p>Die Mithilfe im Haushalt und bei der Kinderbetreuung beträgt 25-30 Wochenstunden (Essenszeiten nicht inbegriffen) und liegt den Bedürfnissen der Familie entsprechend am Vormittag oder Nachmittag und in den frühen Abendstunden. Es wird erwartet, dass Sie an max. 2-4 Abenden in der Woche die Kinderbetreuung übernehmen.</p> <p>Nach Vereinbarung können auch mehr Stunden gegen ein entsprechend höheres Taschengeld geleistet werden.</p> <p>Au-pairs haben Anspruch auf mindestens einen freien Tag pro Woche. Es besteht ein Anspruch auf 14 Tage bezahlten Urlaub bei 10-12-monatigem Aufenthalt, entsprechend weniger bei kürzerem Aufenthalt.</p> <p>In der täglichen Freizeit ist es möglich einen Sprachkurs zu belegen und an kulturellen Veranstaltungen u.ä. teilzunehmen.</p> <p>Alle Regelungen zu Feiertagen und sonstige Freizeiten sollten in gegenseitiger Absprache getroffen werden.</p> <p>Der Besuch des Gottesdienstes ist jeden Sonntag möglich.</p> <p>Au-pairs erhalten ein monatliches Taschengeld von umgerechnet 355-400 €.</p>
	<p>Bin ich versichert?</p>	<p>Die europäische Krankenversichertenkarte EHIC (erhältlich bei der AOK und den Ersatzkrankenkassen) ist unbefristet gültig. Damit sind Sie in Schweden vollständig abgesichert. Sind Sie über eine private Krankenkasse versichert, müssen Sie vor Abreise eine private Reiseversicherung abschließen.</p> <p>Eine Unfall- und Haftpflichtversicherung wird empfohlen.</p>
	<p>Was leistet die Familie?</p>	<p>Die Familie zahlt ein monatliches Taschengeld, stellt Unterkunft in einem eigenen Zimmer und Verpflegung zur Verfügung.</p>
	<p>Probleme - was nun?</p>	<p>Bei erheblichen Unstimmigkeiten zwischen Au-pair und Familie sollte Kontakt zur Vermittlungsagentur in Schweden aufgenommen werden. Wenn keine Problemlösung möglich erscheint, kann ein Wechsel in eine andere Familie erfolgen oder die Auflösung des Au-pair Verhältnisses innerhalb von ein bis zwei Wochen.</p>
<p>Vor einer endgültigen Vermittlung sollten Sie ein persönliches Gespräch mit der für Sie zuständigen Beraterin in Deutschland führen. Sie wird noch offene Fragen beantworten und Ihnen Ratschläge zur Vorbereitung Ihres Aufenthaltes geben.</p>		

BEWERBUNG

Wenn Sie die oben aufgeführten Informationen gelesen haben und unter den genannten Bedingungen bereit sind als Au-pair nach Schweden zu reisen, dann senden Sie uns bitte die folgenden Unterlagen zu.

 BITTE MIT SCHWARZEM KUGELSCHREIBER AUSFÜLLEN!

UNBEDINGT TELEFONNUMMER UND E-MAIL-ADRESSE ANGEBEN!

Alle Unterlagen sind ins Schwedische oder Englische zu übersetzen, evtl. von der Bewerberin selbst.

1. Zwei Bewerbungsbögen, ausgefüllt in deutscher und englischer oder schwedischer Sprache
2. Einige private Fotos (empfohlen)
3. Einen handgeschriebenen Brief (Lebenslauf) an die Gastfamilie in deutscher und in englischer oder schwedischer Sprache

Der Brief sollte ausführlich sein (ca. 2-3 DIN A 4 Seiten). Beschreiben Sie Erfahrungen im Haushalt, mit Kindern, Auslandserfahrungen, Interessen und Hobbies. Ebenfalls sollten Sie den Grund für einen Aufenthalt in Schweden angeben und Ihre beruflichen Ziele nennen. Denken Sie daran, je ausführlicher Sie sich beschreiben, desto einfacher wird es sein eine passende Gastfamilie zu finden

4. Nachweise über die Erfahrungen in der Kinderbetreuung und Empfehlungsschreiben über die Eignung für einen Au-pair-Aufenthalt, z.B. von Lehrer, Pfarrer, Arbeitgeber oder von Eltern, deren Kinder Sie betreut haben (mit Adresse und Telefonnummer)
5. Ärztliches Attest, unter Angabe chronischer Krankheiten. Dieses Attest darf bei Einreise nicht älter als 2 Monate sein und muss abhängig vom Zeitpunkt der Bewerbung gegebenenfalls nachgereicht werden.

Außerdem berechnen wir 150 € für Vermittlung und Auslagerstattung. Bei Absage nach erfolgreicher Vermittlung sind 40 Euro Verwaltungskostenpauschale an den Verein für Internationale Jugendarbeit Stuttgart zu zahlen.

UND NACH DER BEWERBUNG...?

In Schweden arbeiten wir mit einer Agentur zusammen, an die wir Ihre Bewerbung weiterleiten. Anhand Ihrer Bewerbung wird man nach einer geeigneten Familie für Sie suchen, die sich mit Ihnen schriftlich oder telefonisch in Verbindung setzen wird. Kommt eine Einigung zu Stande, erhalten Sie ein Einladungsschreiben der Familie und ein Schreiben der Agentur, in dem Ihnen nähere Angaben zur zukünftigen Gastfamilie gemacht werden

Für weitergehende Auskünfte und Fragen steht Ihnen natürlich auch Ihre vij - Beratungsstelle jederzeit zur Verfügung.

Sprachkurse für Ausländer werden in fast allen größeren Städten angeboten. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gastfamilie, welche Möglichkeiten zum Erlernen und Vertiefen der Sprachkenntnisse am Ort oder in dessen Nähe bestehen.

EINREISE- UND AUFENTHALTSBESTIMMUNGEN

Einreise: In Schweden genießen Deutsche - als EU-Bürger - das europäische Bürgerrecht der Freizügigkeit. Die Einreise nach Schweden ist mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass jederzeit problemlos möglich.

Anmeldung: Innerhalb der ersten drei Monate in Schweden müssen Au-pairs beim schwedischen Migrationsverket eine Aufenthaltsgenehmigung beantragen. Dazu benötigen Sie 2 Passfotos

WIR WÜNSCHEN EINEN SCHÖNEN AU-PAIR-AUFENTHALT IN SCHWEDEN

Ihr Team von der Beratungsstelle

Sollte trotz aller Bemühungen keine Vermittlung zustande kommen, können daraus keine Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.